

Samstag, Sonntag, 08/09. Februar 2003

## Nordumgehung: 1.408-fach diskutiert

*Mündliche Erörterung beginnt am Montag um 10 Uhr im Bürgerhaus Rehme*

VON STEFAN SCHELP

■ **Bad Oeynhausen / Löhne. 1.408 Fragen, mindestens. Ebenso viele Antworten. Und noch viel mehr Diskussionen. Am Montag um 10 Uhr beginnt im Bürgerhaus Rehme die mündliche Erörterung zur Nordumgehung. Wer Einwendungen und Anregungen zur Trasse, zum Lärmschutz, zu den Anschlussstellen und ungezählten weiteren Themen hat, kommt von Montag bis Donnerstag oder an den beiden darauffolgenden Reservetagen zu Wort.**

Lenker, Moderator, Schlichter und Schiedsrichter an diesen turbulenten Tagen ist Regierungsdirektor Martin Gemke. Bei dem Detmolder Beamten der Bezirksregierung kommt jeder zu Wort.

Allerdings hat Gemke die Möglichkeit, die Redezeit zu beschränken, wenn die Vorträge allzu ausgedehnt sind. Schließlich füllen die Einwendungen und Anregungen der Bad Oeynhausener und Löhner sieben dicke Aktenordner. Punkt für Punkt arbeitet er die Tagesordnung ab, jedes Mal ist auch der Landesbetrieb Straßenbau zu einer Stellungnahme aufgefordert. Die gesamte Diskussion wird von Stenographen fein säuberlich protokolliert.

Wer auf dieses Komplettpaket keine Lust hat, aber seinen Einsatz auf keinen Fall verpassen will, der hat die Möglichkeit, jeder Zeit unter der Telefonnummer **(0 57 31) 3 01 47 90** abzufragen, wie weit die Runde sich inzwischen durch den Themenwust hindurchgearbeitet hat.

Weitere Etappen auf dem Weg zur Nordumgehung werden folgen. Nach der mündlichen Erörterung schreibt Martin Gemke einen Bericht für das Bundesverkehrsministerium, Handlungsempfehlung inklusive. Aufgrund dieser Empfehlung entscheidet am Ende der Verkehrsminister.

Der Schluss-Spurt ist das allerdings keinesfalls. Denn gerichtliche Klagen gegen die Umgehung kommen so sicher wie das Amen in der Kirche.



**Sagt wo es lang geht:** Regierungsdirektor Martin Gemke

### Der Zeitplan

Vier Tage sind angesetzt, zwei weitere als „Reserve“.

**Montag, 10. Februar (10 bis 18 Uhr):** Einführung und Diskussion über die Trassenwahl inklusive der ausgeschlossenen Alternativen.

**Dienstag, 11. Februar (ab 9 Uhr):** Verkehrsentwicklung auf Bad Oeynhausener Straßen, auch auf der B61 Neu.

**Mittwoch, 12. Februar (ab 9 Uhr):** Auswirkungen auf die Umwelt mit Flächenbedarf und Heilquellenschutz.

**Donnerstag, 13. Februar (ab 9 Uhr):** Soziales und wirtschaftliches Umfeld, Lärm und andere Folgen für den Menschen.

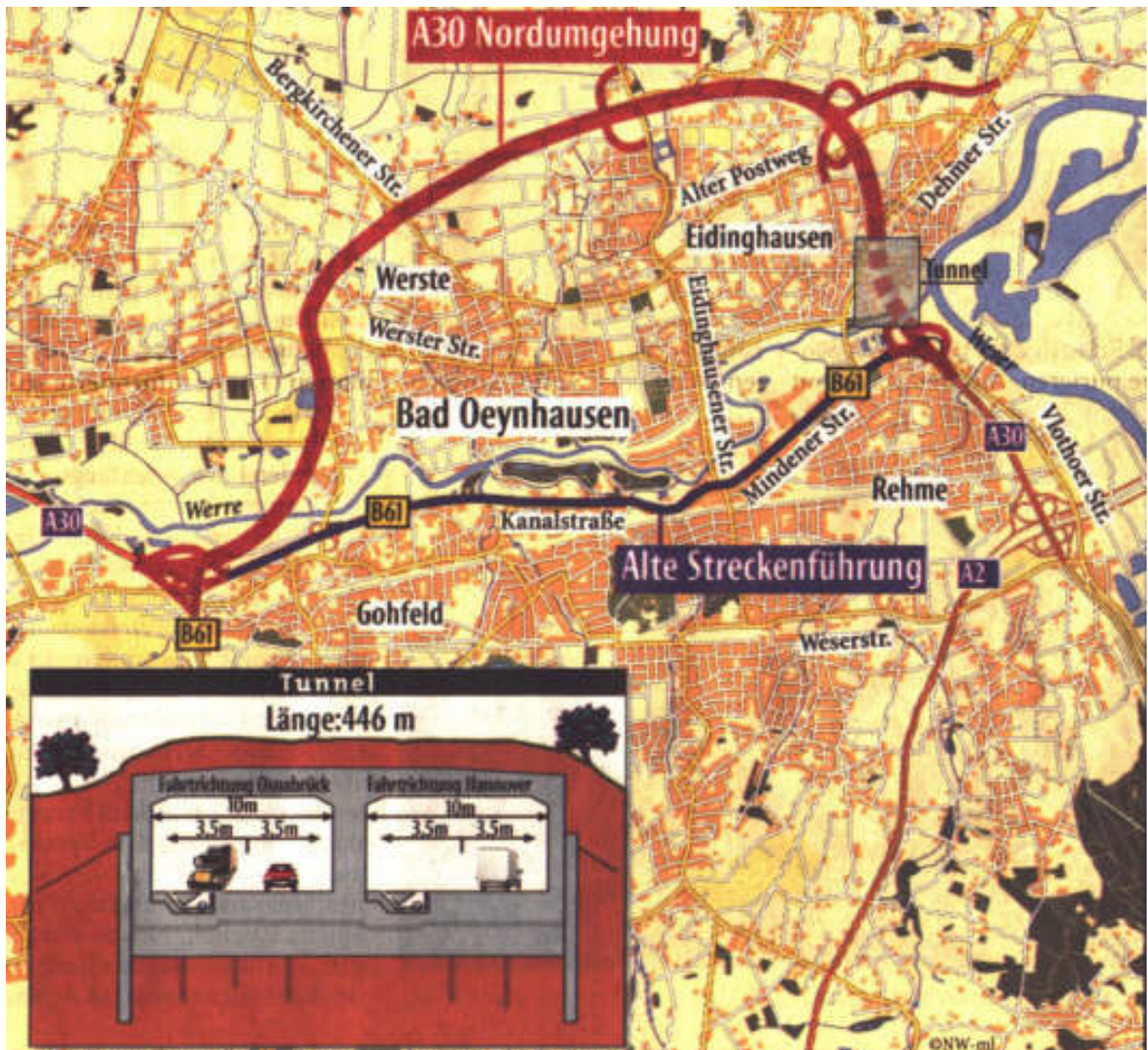


FOTO: EDWIN DODD

**Idylle weicht Autobahn:** Nördlich des Schlosses Ovelgönne (in der Bildmitte) soll die Anschluss-Stelle Eidinghausen der Nordumgehung entstehen